

# SCHENK'S WOMO TOUR 2021



## Familienweingut Geiger

**01.Tag** Fr. 27.08. SP **Dierbach / Pfalz**

145km

Gegen 10 Uhr starteten wir über die A8 in Richtung Pfalz - um PF und KA war der Verkehr etwas zähflüssig aber man kam gut voran.

Wir hatten uns auf dem Platz am Weingut Geiger mit Elke und Joachim verabredet. Als wir zur Mittagszeit Eintrafen hielten die Beiden schon den Empfangssekt bereit. Mit dabei waren Erika und Gerhard, Bekannte der Beiden, die eine der Geiger Ferienwohnungen gemietet hatten.



Der SP war nur schwach belegt und der Himmel bedeckt bei kühlen 18 Grad - ein kurzer Schauer störte dank der Markise nicht. Den Nachmittag verbrachten wir mit einem Spaziergang durch die Weinreben rund um Dierbach mit anschließendem Kaffee und selbstgemachten Donauwellen Kuchen - danke an Elkes Mutter.

Zum Abendessen ging es in die „Winzerstube“ und nach dem Abendessen hatten wir noch Spaß im Wohnmobil beim Absacker.



SP **Familienweingut Geiger** Hauptstrasse 21, 76889 Dierbach/Pfalz N 49°05'04", E 8°04'07"  
(NCK 8658-15€ Reservieren notwendig) [www.familienweingut-geiger.de/wohnmobilstellplaetze.html](http://www.familienweingut-geiger.de/wohnmobilstellplaetze.html)

**02.Tag** Sa. 28.08. SP **Dierbach / Pfalz**

Der Tag begann regnerisch.... wir frühstückten gemeinsam unter der Markise.

Gegen 13Uhr gab es eine Regenspause - Elke, Erika, Joachim und Günter radelten ins 7km entfernte Bad Bergzabern - wir faulenzten derweil am WoMo.



Am Spätnachmittag saßen wir bei Aperolspritz zusammen - der Himmel klarte immer mehr auf.  
Das Abendessen im Geiger-Restaurant war wie immer sehr gut genau wie der Absacker im Richter-WoMo danach.



03.Tag So. 29.08.

Heimfahrt

155km

Der Tag begann trocken - das Frühstück dafür mit Rühreier und Speck ;-)  
Nach dem Hr. Geiger unsere bestellten Weinkisten mit seiner APE geliefert hatte verabschiedeten wir uns und traten den Heimweg an, vorher kauften wir noch eine Tüte "Inka Wurzeln" - die Pfälzer Superfood.



Pünktlich zur Abfahrt begann es zu regnen und das Navi zeigte einen langen Stau bei Pforzheim an.  
Wir änderten unsere Route und bummelten über Bad Herrenalb mitten durch den schönen Nordschwarzwald heim.